



Gemeinsam für ein belebtes Stadtzentrum

Gemeindeübergreifende Projekte gegen den betrieblichen Leerstand

Der neu gestaltete Stadtplatz nimmt mittlerweile Form an. Viele Menschen nutzen die neuen Möglichkeiten und freuen sich über die bessere Aufenthaltsqualität. Schön ist, dass die öffentlichen Investitionen auch eine Reihe privater Investitionen nach sich ziehen.

Diesen Schwung wollen wir mitnehmen, deshalb arbeiten wir in zwei gemeindeübergreifenden Projekten an der Reduktion des Leerstands. Dabei wollen wir Hauseigentümer und interessierte Nutzer unterstützen und im Idealfall zusammenbringen.

Projekt „Aktivierung von Leerstand“ mit Fördermöglichkeit für Hauseigentümer

Mit einem Förderpro-

gramm des Landes Oberösterreich haben von Leerstand betroffene Hauseigentümer zukünftig die Möglichkeit, eine hohe Förderung für Investitionen an ihren Gebäuden zu lukrieren. Voraussetzung für diese Investitionsförderung ist eine gute analytische Grundlage sowie eine Strategie. Mit professioneller Begleitung erarbeiten wir gemeinsam mit den anderen RUF-Gemeinden Hagenberg, Unterweikersdorf und Wartberg ein entsprechendes Konzept. In diesen Prozess werden die Hauseigentümer intensiv eingebunden.

Projekt „Im Zentrum“ mit gezielter Ansprache von zukünftigen Nutzern

Das Projekt "Im Zentrum" bearbeitet den betrieblichen



Leerstand in den Städten Freistadt und Pregarten. Mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit in vielfältigen Medien wird zum Thema informiert. Das Standortmarketing zielt

darauf ab, wieder attraktive Nutzungen in den Erdgeschosszonen anzusiedeln. Durchgeführt wird das von der Leader-Region Mühlviertler Kernland geförderte Pro-

jekt von der Inkoba Region Freistadt. Regionale Expertinnen und Experten, etwa vom Verein der Aisttaler Kaufleute werden beigezogen

Fortsetzung auf Seite 2 >

LOKALES



INFO-ABENDE

RAUS AUS ÖL UND GAS

Der Informationsabend findet am Donnerstag, 6. Oktober 2022 um 19:30 Uhr im Schloss Hagenberg statt.

- Erneuerbare- Wärme Gesetz und österreichische

- Wärmestrategie
- Praktische Tipps zum Heizungstausch
- Aktuelle Förderungen für Privatpersonen



Goldhauben- und Kopftuchgruppe Pregarten

MUSEUM PREGARTEN

Einstimmung auf den Advent
Samstag, 26.11.2022 um 17:00h
im Hof hinter dem Stadtamt.
Musikalisch umrahmt vom Ensemble Klangfarbenspiel!

Fundgrube für Weihnachtliches

Allerlei Kurioses, Dekoratives, Altes und Verrücktes wartet auf ein neues Zuhause.

So 27.11., Sa 3.12., So 4.12., Sa 10.12.,
So 11.12.2022 jeweils 14:00h bis 17:00h
im Stadel des Museums (Zugang über Hof)

SOZIALES

Special Olympics

Erfolgreiche Teilnahme unserer Sportlerinnen und Sportler
>Seite 3

INFRASTRUKTUR & RAUMPLANUNG

Infrastrukturinvestitionen

Sanierungen und Erweiterungen im Straßen- und Siedlungswasserbau
>Seite 6

STADTMARKETING & DIGITALISIERUNG

Neue Wege in der Kommunikation

Ausschuss besuchte Onlinestudio "nautikuss"
>Seite 7

SCHWERPUNKT

Energiekosten

Energiespartipps für den Haushalt

>Seite 2

AMTLICHES

Bundespräsidentenwahl 2022

Wahlsprengeleinteilung für den 9. Oktober 2022

>Seite 8

WIRTSCHAFT & UMWELT

Projekt "Im Zentrum"

Initiative zur Bekämpfung des Leerstandes im Ortskern

>Seite 4

KULTUR

Bruckmühle

Reichhaltiges Veranstaltungsprogramm im Herbst

>Seite 5

INHALT

Schwerpunkt	2
Soziales	3
Wirtschaft & Umwelt	4
Kultur	5
Infrastruktur & Raumplanung	6
Stadtmarketing & Digitalisierung	7
Amthliches	8
Termine	8

Energiespartipps für den Haushalt

Die gestiegenen Energie- und Strompreise sind derzeit in aller Munde und der Winter steht vor der Tür. Deshalb hier einige einfache und leicht umsetzbare Hilfestellungen geben, um Energie einzusparen.

Wasser erhitzen mit Wasserkocher statt E-Herd

Ein Wasserkocher benötigt für das Erhitzen von Wasser wesentlich weniger Energie als ein Elektroherd! Noch effizienter arbeitet er, wenn er nicht verkalkt ist. Wichtig ist zudem auch die richtige Füllmenge: Wenn man mehr Wasser kocht als benötigt wird, verbraucht man unnötig Energie.

Extra-Tipp: Du brauchst nur eine Tasse heißes Wasser? Dann füll zunächst kaltes Wasser in die Tasse und gib es anschließend in den Wasserkocher. So erwärmst du genau die richtige Menge.

Öfter Wäsche nur mit 30 °C waschen

Mehr als drei Viertel der Energie eines Waschgangs werden für das Erhitzen des Wassers benötigt.

Extra-Tipp: Maschine immer vollmachen! Beim Wäschewaschen werden oft nur halbgefüllte Waschmaschinen eingeschaltet, aber die volle Waschmitteldosis verwendet und der volle Wasserverbrauch in Kauf genommen.

Kühlschrank und Gefriertruhe abtauen

Wenn die Innenwände des Kühlschranks und der Gefriertruhe eine dicke Eisschicht haben, dann erhöht sich dadurch der Stromverbrauch enorm. Schon eine Vereisung von 5 mm erhöht den Stromverbrauch deines Kühlschranks um 30 Prozent. Durch Abtauen kann hier erheblich Strom eingespart werden.

Extra-Tipp: Kühlschranktür schnell wieder schließen. Jedes Mal, wenn du die Kühlschranktür öffnest, entweicht unnötig Kälte.

Kochen mit Deckel

Wer ohne Deckel kocht, braucht etwa drei Mal so viel Energie als mit Deckel. Doch auch beim Kochen mit Deckel gilt: Der Kochtopf sollte genau auf die Herdplatte passen und nicht zu klein sein, da sonst Wärme verloren geht.

Geschirrspüler voll machen

Am effizientesten funktioniert der Geschirrspüler, wenn er voll beladen ist. So lohnt sich auch nochmal ein Umschichten, um zusätzliches Geschirr hinein zu bekommen. Zudem ist ein Vorspülen des Geschirrs mit modernen Geräten und Spülmitteln nicht nötig. Dadurch wird nur unnötig Wasser und Energie verschwendet.

Extra-Tipp: Spülen mit der Maschine braucht im Durchschnitt 50 Prozent weniger Wasser und 28 Prozent weniger Energie als Handspülen.

Stand By Modus vermeiden

Ca. zehn Prozent des Haushaltsverbrauchs an Strom gehen auf „Stand

By“ zurück. Übers Jahr gesehen verbrauchen manche Geräte sogar mehr Strom im Stand By-Modus als im Betrieb. Versteckte Stromfresser sind vor allem Kaffeemaschinen, Fernsehgeräte, Videorecorder, Netzteile, PC/Laptop oder Drucker.



Extra-Tipp: Nach dem Gebrauch Geräte einfach ausschalten. Die einfachste Lösung ist die Anschaffung einer Steckerleiste mit Kipp-Schalter.

Raumtemperatur optimal einstellen

Je nach Raum ist eine andere Raumtemperatur empfehlenswert. Während es z.B. im Wohnzimmer etwas wärmer sein darf, kann es in anderen Räumen auch kälter sein. Die optimale Temperatur für die Atemwege liegt bei 18 °C. Im Schlafzimmer reichen sogar nur 16 - 17 °C. Eine niedrigere Raumtempera-

Umweltausschuss fährt mit dem Fahrrad

Unter dem Motto „Probier's amoi“ sind die Mitglieder des Wirtschafts- und Umweltausschusses mit dem Rad zur Sitzung gefahren.

Dort haben sie auch über Energiespartipps für die Stadt beraten.



v.l. Hermann Leberbauer, Lukas Fluhr, Alexandra Hofstadler, Matthias Zwitter, Markus Mayer, Richard Buchegger, Renate Danningner und Anton Lengauer

tur spart nicht nur Energie, sondern schon auch die Schleimhäute.

Backofen ohne Vorheizen nutzen

Ein Backofen muss nicht unbedingt aufgeheizt werden. Stattdessen kann bereits die Energie des Vorheizens zum Garen genutzt werden. Beachtet werden muss, dass es so zu längeren Garzeiten kommen kann.

Extra-Tipp: Wer zusätzlich den Ofen einige Minuten vor Ende der Backzeit abstellt, kann durch das Nutzen der Resthitze noch mehr Energie sparen.

Essen mit Mikrowelle erhitzen

Wenn Sie wasser- bzw. fettreiches Essen erhitzen, ist es bedeutend effizienter, dies in der Mikrowelle statt auf dem Herd zu tun.

Weniger Föhnen

Ein Föhn benötigt viel Strom. Wenn man die Haare mit dem Föhn nur bis zu 80% trocknet, spart man einerseits Strom und andererseits werden die Haare geschont.

Extra-Tipp: Trockne deine Haare zuerst richtig gut mit einem Handtuch ab und föhne sie erst dann.

Wer die eigene Wohnsituation grundlegend und nachhaltig energiesparender gestalten will und bereit ist, Geld für eine Sanierung in die Hand zu nehmen, kann eine kostenlose Beratung beim Energiesparverband OÖ beantragen:

<https://www.energiesparverband.at/energieberatung/privathaushalte/beratungsanfrage>

Gemeinsam für einen belebten Stadtplatz



FRITZ ROBEISCHL
Bürgermeister

< Fortsetzung von Seite 1

Der Strukturwandel in den Ortszentren fordert nahezu alle Gemeinden und wird auch in Pregarten die größte Herausforderung der kommenden Jahre. Wir bündeln daher alle Kräfte, um diese Veränderung positiv zu gestalten.



Hauseigentümer Josef Meisl (l.) und Bürgermeister Fritz Robeischl vor dem ehemaligen Kaufhaus Meisl.

Ich freue mich, dass auch Herr Josef Meisl diese Bemühungen unterstützt und auch selbst Initiativen setzt, nachdem wir auch beim Stadtplatzprojekt gut und konstruktiv zusammengearbeitet haben.

Besonders bedanke ich mich für die Entfernung der Protestplakate aus den Auslagen des ehemaligen Kaufhauses. Zahlreiche Pregartnerinnen und Pregartner haben sich sehr erfreut über diese positive Veränderung gezeigt. Es ist dies ein wichtiger Schritt, um die positive Aufbruchstimmung am Stadtplatz fortzusetzen.

Gemeinsam mit allen, die an einer guten Entwicklung unseres Zentrums interessiert sind, werden wir uns um vielfältige Belebungsmaßnahmen bemühen.

Ihr Fritz Robeischl

Bürgermeister

WERBUNG

Wir suchen Sie

karriere.post.at

Wir versprechen Ihnen, was wirklich wichtig ist: Ehrlichkeit, Fairness und vor allem Sicherheit.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IN OBERÖSTERREICH

Ein Job, auf den man vertrauen kann. Ein Job bei der Post.

Jetzt bewerben unter karriere.post.at

Beste Sommerbetreuung



SIMONE HACKL
Stadträtin
Obfrau des Ausschusses für Soziales, Bildung und Familien

Danke an die Pfarrcaritas Pregarten für die Organisation und Durchführung der Sommerbetreuung im Monat August.

Gemeinsam mit den Pregartner Kindern verbrachten auch Kinder aus Tragwein eine gute Zeit in der Gutauer Straße.

Die drei Betreuerinnen Anna Mörtenböck, Lara Hochstöger und Elena Tschunko sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam.

Große Erfolge bei Special Olympics

Mit insgesamt zehn Medaillen kehrten die zehn Sportler der Sektion Behindertensport der TSU Wartberg von den Special Olympics Sommerspielen im Burgenland zurück.

Im Stocksport errangen Richard Glinzner, Christian Hable, Gerhard Kathofer, Adnan Kulovic, Stefan Mann, Anton Mayr, Peter Stech und Gerald Steiner eine Gold-, zwei Silber- und eine Bronze-Medaille im Einzelbewerb sowie eine Gold- und eine Silber-Medaille im Mannschaftsbewerb – und wurden damit Vizestaatsmeister.

Im Radrennsport erreichten Josef Mühleder und Michael Pendlmayr einmal den fünften und einmal den siebten Platz sowie zwei Silber-Medaillen – und wurden damit zwei Mal Vizestaatsmeister. Wir gratulieren ganz herzlich!

Jugendzentrum Sommerrückblick

Jedes Monat werden Programmpunkte mit den Jugendlichen erarbeitet.

Im August wurde mit der Spielkonsole Switch und dem dazugehörigem Beamer mit Freude und Begeisterung das beliebte Rennspiel "Mario Kart" gespielt.



Die Jugendlichen zeigten dabei ihre Fingerfertigkeiten und spielten um die begehrten Pizzagutscheine.

Weiters gab es einen "Salt & Pesto Day" wo die Jugendlichen gemeinsam mit Kräutherhexe Nicole durch Wiesen

und Wälder marschierten und die passenden Kräuter und Blumen suchten.

Die Jugendlichen waren sehr erstaunt, was alles in der freien Natur essbar ist. Anschließend wurde das erste eigene JUZ Pesto gemacht!

Gegen den Hunger gab es einen Wildkräutertopfenaufricht der allen sehr geschmeckt hat.

Mit den restlichen Kräutern machten wir noch Kräutersalz und Blütenzucker, die man auf unserem Stand am Weihnachtsmarkt erwerben kann.

Öffnungszeiten und Informationen
Öffnungszeiten, bevorstehende Veranstaltungen und alle Infos findet man auf Facebook unter facebook.com/juzpregarten/, Instagram unter https://www.instagram.com/oegj_juz_pregarten_ruf/ oder jcu.at/pregarten. Das ÖGJ-Jugendzentrum hat mittwochs, donnerstags und freitags von 15:00 bis 20:00 Uhr und samstags von 15:00 bis 19:00 Uhr für seine 13 bis 20 jährigen

Rotary Club Aisttal-Hagenberg feiert 10 jähriges Bestehen

Rotary sind international tätige Serviceclubs, in denen sich Angehörige unterschiedlicher Berufsgruppen regelmäßig treffen um Freundschaft und Dienstbereitschaft im täglichen Leben zu pflegen.

Interessierte, die sich sozial engagieren wollen, sind herzlich willkommen.



vlnr. Siegfried Schützeneder, Peter Örtelt, Willibald & Sophie Raber



Foto: Gerhard Dunzinger

125 Jahre Kirchweihfest in Pregarten

Am 28. August 1897 wurde die neugotische Pregartner Pfarrkirche eingeweiht. In den Folgejahren hatte Pregarten bis 1903 zwei Kirchen.

Heimatforscher Erwin Zeinhofer gestaltete zu diesem Anlass eine Sonderausstellung im Pfarrheim und präsentierte bisher nicht bekannte Dokumente des Kirchenbaus aus dem Pfarrarchiv. Zahlreiche Skizzen, Pläne, Gestaltungsvorschläge und Rechnungen der beteiligten Gewerbebetriebe sowie historische Fotos geben einen Überblick über die Durchführung des Kirchenbaus.

„Es war damals eine mutige Entscheidung, die neue Pfarrkirche außerhalb des Ortszentrums zu errichten“ berichtet Erwin Zeinhofer und führt weiter aus, „heute ist hingegen die Kirche wieder mitten im Ort und dem Weitblick der Pfarrverantwortlichen ist auch der schöne Kirchenpark und der einzigartige Aufgang zur Kirche vom Stadtplatz zu verdanken“.

Die Kirchengemeinde mit Pfarrer August Aichhorn, Bürgermeister Fritz Robeischl und Stadtrat Florian Grugl blickte mit Stolz auf dieses historische Datum in Pregarten zurück.

Jugend im Sozialbereich engagiert

Im Rahmen des diesjährigen Ferienpasses gab es beim AKN wieder die Möglichkeit, die Aktion „Essen auf Rädern“ kennenzulernen und aktiv mitzuwirken.

Maximilian Wirtl aus Hagenberg, der die 1. Klasse im Gymnasium Freistadt besucht, nutzte die Gelegenheit, die Essenszusteller der Alten- Kranken- und Nachbarschaftshilfe einen Vormittag lang zu begleiten.

Er zeigte sich sehr interessiert am genauen Ablauf der Essensübergabe vor der Küche des Seniorenheimes Pregarten und erwies sich zudem nach der Beladung der „Grünen-Baum-Autos“ als sehr geschickt und interessiert



an der Routenplanung.

Sehr freundlich und hilfsbereit traten er mit den älteren Menschen in Kontakt und diese hatten viel Freude mit unserem begeisterten Beifahrer.

Kontakt:

AKN: Einsatzleitung: 0664/9987880

Sommerolympiade im Tageszentrum

Sehr sportlich waren unsere Tagesgäste am 26.7.2022 wieder – da fand nämlich die diesjährige Sommerolympiade statt.

Bei verschiedenen Geschicklichkeitsbewerben stellten die Tagesgäste ihr sportliches Talent unter Beweis. Allen schmeckte die abschließende Jause mit selbst gegrillten Würsteln sehr. Und weil es so schön war, klang der Nachmittag mit Ziehharmonikamusik von unserem Nachbarn, Herrn

Derntl, fröhlich aus. So manches Pärchen wagte auch ein Tänzchen!



Erwin Zeinhofer (r.) konnte vielen Besuchern nähere Details zum Kirchenbau geben

LEADER-Projekt: "Im Zentrum"

Pregarten bekommt ein neues Wohnzimmer - und was hat das mit Leerstand zu tun?

Die Neugestaltung des Stadtplatzes in Pregarten ist weit fortgeschritten. Schon jetzt ist die Aufwertung des Platzes sicht- und erlebbar, große Erwartungen gehen als neues Wohnzimmer der Stadt damit einher.

Pregarten ist wie viele (Klein-)Städte in OÖ ein Mikrokosmos aus Funktionen mit unterschiedlichen Anforderungen wie Wohnen, Arbeiten (Handel, Dienstleistung, Gewerbe, Verwaltung), Bildung, Freizeit und Erholung, Kultur, Verkehr.

Unser Bild der funktionierenden Stadt umfasst ein kleinstrukturiertes, vielfältiges und durchgängiges Geschäftsangebot besonders in den Erdgeschosszonen. Leerstehende Geschäftsflächen werden negativ von Bewohnern und Besuchern wahrgenommen, da sie oftmals als Zeichen für Veränderung stehen – Beispiele gibt es z.B. am Stadtplatz. Positives Signal für den Besuch von Pregarten ist der neugestaltete Stadtplatz. Er hat Potenzial für Frequenzerhöhung und verlängerte Aufenthaltsdauer.

Wer oder was veränderte aber unsere Städte? Es sind mehrere Standorttrends, die dies derzeit besonders beeinflussen, hier eine Auswahl dazu:

- Konsumtrends wie z.B. sprunghafte Entscheidungen (Discounter und Fachgeschäft), Bio und Fair-Trade, Onlineshopping,...
- Standort- und Einzelhandelstrends wie z.B. Erlebniseinkauf, Genusswelten und Themenmärkte, Service und Fachberatungsnachfrage, neue Verkaufskanäle wie click&collect



Der neu gestaltete Pregartner Stadtplatz | Foto: Erwin Pils

- Gastrotrends: Kneipen, Beisl mit modernem Angebot wie Streetfood, Erlebnis- und Themengastronomie (z.B. Showküchen,..), fast food, pop-up-Restaurant,

- Wohn- und Immobilientrends, z.B. Revitalisierung, temporäres Wohnen, co-working, alternative Beherbergung wie z.B. pixel hotels

Der gesamtheitliche Trend „raus auf die grüne Wiese“ war jahrzehntelange ungebrochen. Trendumkehr bzw. –eindämmung sind aber in Sicht:

- Bewusstsein für Flächenverbrauch steigt
- Zeichen des Klimawandels für alle sichtbar
- steigende Energie- und Baukosten
- Veränderungen im Mobilitätsverhalten (Digitalisierung, Online-Handel, Sharing-Modelle, E-Antrieb,...)

Warum gibt es überhaupt betrieblichen Leerstand? Es ist ein Zusammenspiel aus verschiedenen Faktoren, die über einen längeren Zeitraum zusammenwirken, z.B.:

menwirken, z.B.:

- Veränderungen in der (Handels-) Unternehmensstruktur (Familienbetriebe im Rückgang, Filialisierungen, verbreiteter Discounteinkäufe, Ausdehnung Online-Handel,...)

- unser Einkaufsverhalten z.B. bei Nachfrage nach Warenangebot (Shopping als Freizeitgestaltung, vielfältigeres Angebot, häufig wechselnde Waren,..)

- unser bevorzugtes Mobilitätsverhalten (An- und Abreise mit eigenem PKW und Stellplatzbedarf)

In der Region Untere Feldaist gibt es Initiativen und Projekte zur Verbesserung der Leerstandsituation. Es zeigt uns, dass das Thema ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen und relevant ist! Wir informieren laufend dazu – unser nächstes Thema: Zahlen, Daten, Fakten zum Thema Leerstand in Ö, OÖ und Pregarten!

DI Christa Kreindl,
Wirtschaftsregion Freistadt



MATTHIAS ZWITTER
Stadtrat
Obmann des Ausschusses für Wirtschaft und Umwelt

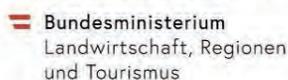
Aktuell beschäftigt uns im Wirtschaft- und Umweltausschuss auch das Energiethema und mögliche Einsparungspotentiale in Pregarten sehr stark

Wir sind hier bemüht auch an mittel- und langfristigen Lösungen zu arbeiten, wie wir unsere öffentlichen Gebäude energietechnisch besser aufstellen können oder noch freie Dachflächen auch mit PV-Anlagen ausstatten können. Sehr positiv ist natürlich, dass wir den produzierten Photovoltaik-Strom aufgrund einer Vertragsänderung gerade beim Bildungszentrum in Zukunft perfekt nutzen können. Für den privaten Energie-Bereich dürfen wir gemeinsam mit der Gemeinde Hagenberg zu einer Veranstaltung des Energiesparverbandes 6. Oktober einladen.

In den letzten Jahren wurde nicht nur die Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Elemente umgestellt, es wird nun auch die Weihnachtsbeleuchtung am Stadtplatz neu angeschafft und ergänzt um entsprechende LED-Lichter, sodass hier ein harmonisches und stimmiges Bild mit der Tragweinerstraße geschaffen wird. So wird gerade in der Weihnachtszeit auch unser neuer Stadtplatz noch einmal zusätzlich aufgewertet und die neu geschaffenen Flächen noch besser in Szene gesetzt.

Willkommen dürfen wir am Stadtplatz 1 Waltraud Berndl mit ihrem „Traudis Xund und Vital Shop“ heißen, die sich in ihrem Geschäft auf Produkte rund um das Thema Gesundheit spezialisiert hat. Es ist sehr erfreulich, dass auf die großen öffentlichen Investitionen am Stadtplatz auch zahlreiche private Investitionen folgen. Sparkasse, Bäckerei Tauber, Stadtcafé sowie die Firma ‚Nautikuss‘ haben in den letzten Monaten groß am Stadtplatz investiert bzw. umgebaut. Dazu kommt noch die Neuansiedelung der beiden Unternehmen ‚Sonne, Strom & Wärme‘ und ‚RE/MAX Sky‘ durch Josef Weberberger im ehemaligen Elektrogeschäft.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Wasserzählerablesung 2022

Sie erhalten wie gewohnt Ihre Wasserablesekarte online oder per Post und können ab 26.09.2022 Ihren Zählerstand auf <https://www.zaehlerdaten.at> mit Ihrer Kundennummer und Zählernummer eingeben.

Auf der Wasserablesekarte können Sie auch einfach den QR-Code mit Ihrer Smartphone-Kamera auslesen und

es ist nur noch der Zählerstand einzugeben! Mit dieser Neuerung wollen wir den Aufwand für unsere Bürgerinnen und Bürger weiter verringern.

Auch weiterhin können Sie Ihre Ablesekarte per Post retournieren oder den Zählerstand mit Kundennummer und Zählernummer an andrea.zeilbauer@pregarten.ooe.gv.at schicken.

Küchenhilfe für BIZ gesucht!

Die Stadtgemeinde Pregarten schreibt die Stelle einer Küchenhilfe für das Bildungszentrum aus.

Infos und Kontakt: Stadttamt Pregarten, Andrea Zeilbauer
07236/2255-21 oder andrea.zeilbauer@pregarten.ooe.gv.at

Firmenvorstellung: Traudi's Xund und Vital Shop

Wollen Sie sich und Ihrer Gesundheit etwas Gutes tun oder suchen Sie ein Geschenk für Ihre Liebsten?

Dann kommen Sie zu mir und stöbern durch meine tollen Eröffnungsangebote!

Gesundheitsprodukte, Magnetschmuck, Bettwäsche, Neuro-Socks, Trend Royal-Kochgeschirr, Vega Vital (Suppenwürze)

Hier findet jeder etwas Passendes!

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Ihre Traudi Berndl

Öffnungszeiten:

MO 09:00 - 12:00 Uhr
MI 14:00 - 18:00 Uhr
FR 14:00 - 18:00 Uhr
sowie jeden 1. Samstag im Monat
9:00 - 12:00 Uhr

Kontakt:

Stadtplatz 1, 4230 Pregarten
Tel: 0680/21 02 945
traudisoase@gmx.at



Bürgermeister Fritz Robeischl mit Inhaberin Traudi Berndl

Wussten Sie, dass

in Pregarten auf öffentlichen Gebäuden mehr als 2.000 m² Photovoltaik-Elemente mit einer Gesamtleistung von ca. 300 kWp verbaut sind.



Photovoltaik auf der Volksschule Pregarten



ALEXANDER SKRZIPEK
2. Vizebürgermeister
Obmann des Ausschusses für Kultur, Vereine und Sport

Eine Krise folgt auf die nächste, nach Corona folgt die Energiekrise inkl. massiver Teuerungen auf allen Ebenen. Als Stadtgemeinde können wir nicht alles abfedern, aber in manchen Bereichen lässt sich sehr wohl etwas tun. So sind wir bestrebt unsere - von vielen ehrenamtlich geführten - **Vereine** auch im Jahr 2023 **bestmöglich zu unterstützen. Die Tarife für die Benützung der Turnhallen** und der sonstigen öffentlichen Räumlichkeiten - hauptsächlich in unseren Schulen - **sollen nicht erhöht werden.** Dies soll helfen, dass unsere Sportvereine auch über den Winter ein vielfältiges Angebot sicherstellen können, besonders für unsere Kinder und Jugendlichen. Bei den **Vereinsförderungen** wird sich erst **nach Vorliegen der Grundlagen des Landes OÖ** zeigen, ob die bewährten finanziellen Unterstützungen weiterhin gewährt werden können. Die „Gemeindefinanzierung-Neu“ wurde seitens des Landes OÖ überarbeitet, die Auswirkungen auf die Budgeterstellung der Gemeinden lässt zumindest hoffen, dass wir das bisherige Level gleich halten können.

Die Stadt Pregarten hat in den nächsten Jahren vieles zu feiern, neben der im Frühjahr 2023 geplanten **Stadtplatz-Eröffnungsfeier**, gilt es auch **20 Jahre Stadterhebung** zu gedenken. Hierzu ist jedoch keine gesonderte Veranstaltung oder dergleichen geplant. Dies nicht, weil wir nicht stolz sein können auf unsere junge „Stadt-Geschichte“, sondern, weil wir uns auf das Jahr **2030** konzentrieren wollen. Denn in knapp 8 Jahren werden wir ein großes Jubiläum feiern dürfen: **„800 Jahre Pregarten“**. Die ersten Überlegungen für dieses Ereignis gibt es schon, so soll die Stadtchronik aktualisiert werden, eine Fortsetzung der 5-teiligen Gemeindechronik-Bücher ist hierbei angedacht. Gerne nehmen wir aber auch **Anregungen aus der Bevölkerung** auf, denn eine 800-Jahr-Feier soll sich nicht nur in einem Buch widerspiegeln, sondern darf und soll vieles und vielfältiges unserer Geschichte hervorheben.

Abschließend wünsche ich einen schönen Herbst und rufe - wie so oft - dazu auf, die vielen Veranstaltungen, die in unserer Stadt geboten werden, zu besuchen. Es wird ihnen guttun und auch den Vereinen und Institutionen, die sich viel Mühe geben, etwas „auf die Füße zu stellen“.

Bruckmühle Pregarten Ein starker kultureller Impuls in der Region

Liebes Publikum, wir bieten ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm diesen Herbst.

Die Highlights sind bestimmt die Kabarettisten Christof Spörk, Lydia Prenner, Andreas Ferner, Omar Sarsam und Gery Seidl. Musik mit der Big Band "Big Brass & Rhythm Freistadt" mit Musik von Astor Piazzolla und die Comedian Harmonists und Theater mit "Vom Winde verweht".

Alle Infos und Tickets dazu auf unserer Homepage: www.bruckmuehle.at

- Werden Sie ein Freund der Bruckmühle und unterstützen Sie uns über den Verein "Wir für Bruckmühle"!
- Spenden Sie für unseren Kulturbetrieb, Ihre Spende wird automatisch

beim Steuerausgleich berücksichtigt!

- bleiben Sie mit uns in Kontakt
- und hören Sie Radio Bruckmühle, als Podcast oder über den Radiosender "Freies Radio Freistadt".

Wir, das Team der Bruckmühle, freuen uns auf Ihren Besuch



Herzlichst,
Richard Maynau



Donnerstag, 6. Oktober 2022
MUSIKKABARETT MIT CHRISTOF SPÖRK "DAHAAM"
ein großartiger Kabarettist und Sänger



Dienstag, 4. November 2022
ANDREAS FERNER
"Chill amal, Fessor!" Lachen steht definitiv am Stundenplan!



Freitag, 21. Oktober 2022
COMEDIAN SINGERS
"Ein Freund, ein guter Freund" Comedian Harmonists mit viel Charme, Witz und einen Hauch Ironie...



Dienstag, 11. November 2022
LYDIA PRENNER-KASPER
"Damenspitzerl" Goldenes Exit!Ticket aus dem grauen Alltag, gefällig?



Montag, 3. November 2022
Mag. BERNARD JAKOBY
"Warum sind wir auf der Erde?" Der Seelenplan unseres Lebens



Dienstag, 25. November 2022
GERY SEIDL
"HOCHTIEF" Hoch und Tief - lasst uns surfen auf den Wellen des Lebens!



Freunde der Bruckmühle

Werden Sie Kulturförderer!

www.wirfuerbruckmuehle.at

In dieser für die Kultur so herausfordernden Zeit ist eine breite Unterstützung besonders wichtig. Werden auch Sie jetzt Freundin/Freund der Bruckmühle und genießen Sie besondere Vorteile. Ihr Mitgliedsbeitrag ist übrigens als Spende absetzbar.

Auch in dieser Ausgabe des Amtsblatts stellen wir Ihnen "Freunde der Bruckmühle" vor.

DI Thomas Mayr



Andere beneiden uns um unser Kulturzentrum Bruckmühle!

Es ist Aufgabe der Stadtgemeinde, die Bruckmühle zu fördern und zu erhalten.

Der Beitrag der Freunde kann da nur symbolischer Natur sein.

Den symbolischen Beitrag gebe ich aber gerne, um auch der Gemeinde zu zeigen, dass es uns wichtig ist.

Museum im November

„Bevor wir die Saison schließen, haben wir noch viel vor“ berichtet Obmann Reinhold Klinger und lädt zu den Veranstaltungen in die Räumlichkeiten des Museums, Stadtplatz 13, ein.

- Am Sonntag, 13.11.2022 ab 14:00 Uhr findet die Finissage der Sonderausstellung „Drinne und draußen“ statt. Die gezeigten Fotos haben in Oberösterreich zu hoher Aufmerksamkeit geführt. Helmut Wildberger, der seit über 20 Jahren alte Fotografien sammelt, steht noch einmal dem interessierten Publikum Rede und Antwort. Es ist faszinierend, wie schnell die technische Entwicklung der Fotografie im 19. Jahrhundert erfolgte. Was wir heute als selbstverständlich ansehen entspringt dem Pioniergeist der Wander- und Atelierfotografen.
- Am Sonntag, 20.11.2022, 15:00 Uhr holen wir den Fasching ins Museum. Walter Bachler hat 1980 das Treiben am Faschingsdienstag in Pregarten gefilmt und dieses vergnügliche Zeitdokument können wir an diesem Nachmittag in aller Ruhe genießen. Wer sich im Film wiedererkennt, der/die hat sich eine Belohnung verdient. Welche ist noch ein Geheimnis!
- Am Samstag, 26.11.2022 um 17:00 Uhr startet die Goldhauben- und Kopftuchgruppe den Weihnachtsmarkt im Stadel, geöffnet an den ersten drei Wochenenden im Advent. Unter dem Motto „Fundgrube für Weihnachtliches“ gibt es genügend zum Schmökern, Dekoratives, Altes und auch Verrücktes.

www.museumpregarten.at

Ausstellung am Stadtamt - DI Wolfgang Habelsberger

„Grafik und Malerei als bewährte Alternativen zur Fotografie“

Herr DI Wolfgang Habelsberger wurde in Münzbach/Perg geboren. Die von seinem Vater angefertigten Zeichnungen imponierten ihm von Anfang an ungemein. Die eigenen Zeichentalekte wurden nach der Pflichtschul-



le insbesondere in der HTL Hochbau (Perspektive, Freihandzeichnen, Darstellende Geometrie) geschult. Sodann beruhte der Werdegang vornehmlich auf Autodidaktik, Museums- und Ausstellungsbesuchen. Weiters inspirierten ihn auch Treffen mit gleich Motivierten bei Malkursen, etwa bei Frau Jungwirth und Frau Nader.

Umfangreichen Erweiterungen und Sanierungen im Siedlungswasser- und Straßenbau

Im **Haidfeld** konnte nach der vorjährigen Wasserleitungs- und Kanalerneuerung im Frühjahr der vollständige Straßenneubau mit Asphaltierung und Oberflächenentwässerung sowie neuer Straßenbeleuchtung fertiggestellt werden und wurden dafür insgesamt rund 400.000 Euro investiert.

Auch in der **Parkstraße** wurde 2020 die gesamte Wasserleitung und teilweise der Kanal erneuert. Mit dem nunmehrigen Einbau eines Feinbelages auf die vollständige neu errichtete Straße sind die Baumaßnahmen von fast 200.000 Euro abgeschlossen.

Aufgrund einer Baulandneuwidmung am **Hainberg** wurden in den vergangenen Wochen der Kanal (rund 30 Meter) und die Wasserleitung (ca. 60 Meter) erweitert.

Das für die gedrosselte Ableitung der Oberflächenwässer des **Kindergartens Grünbühl** vorgeschriebene Retentionsbecken inklusive Ableitungskanäle und Aufhängung an der Umfahungs-

brücke, wurde ebenfalls in den letzten Wochen fertiggestellt und werden mit der noch ausstehenden Zaunerrichtung insgesamt ca. 240.000 Euro zu finanzieren sein.

Die Erneuerung von Wasserleitungsabschnitten in **Greisingberg** und **Halmenberg** auf einer Länge von rd. 1 km werden bis Ende Oktober mit einem Investitionsvolumen von ca. 380.000 Euro abgeschlossen sein.

Die nächsten Verbesserungen für die **Wasserversorgung** mit dem fast 50.000 Meter langen Wasserleitungsnetz mit einem Jahresverbrauch von rund 270.000 m³, werden noch im Herbst mit der Errichtung von drei Schachtbauwerken für die **Zonenmessung** umgesetzt. Nach Fertigstellung der baulichen und elektrotechnischen Einrichtungen mit Investitionskosten von rund 500.000 Euro wird das Wasserleitungsnetz im Gemeindegebiet in 10 Messzonen mit 14 Messstationen eingeteilt und überwacht sein und können dadurch Spitzen, Verluste und andere Ungereimtheiten z.B. Rohrbrü-

che im Wasserleitungsnetz in kürzester Zeit und genau eingegrenzt werden.

Im Straßenbau erfolgt derzeit der Vollausbau der Stichstraße vom Güterweg Greising zu den Einfamilienhäusern in der **Peyerl Straße** mit Baukosten von rund 60.000 Euro.

Auch die Projektierung für den noch ausstehenden Vollausbau der Siedlungsstraßen in **Silberbach-Ost/Süd** wird nach den Ende Mai durchgeführten Anrainerbegehungen weitergeführt und optimiert.



Straßenneubau Haidfeld, Foto: Gerhard Kartusch

Ein **HERZLICHER DANK** gilt allen **Anrainern für die Geduld bei den Beeinträchtigungen und die reibungslose Abwicklung mit der Stadtgemeinde und den Baufirmen.**

Erhöhung des Erhaltungsbeitrages Maßnahme zur Baulandmobilisierung

Die im rechtswirksamen Flächenwidmungsplan ausgewiesenen Baulandreserven und vor allem die verfügbaren Grundstücke können die hohe Baulandnachfrage in Pregarten nicht decken.

Am 15.09.2022 wurde vom Gemeinderat als Maßnahme, welche die Verfügbarkeit der bereits als Bauland gewidmeten, aber noch unbebauten

Grundstücke erhöhen könnte, die Anhebung der Erhaltungsbeiträge beschlossen. Gemäß ROG 1994 §28 Abs. 3 kann sich die Erhöhung des Erhaltungsbeitrages auf das Doppelte pro Quadratmeter im Bauland belaufen. Zukünftig wird aus diesem Grund statt 0,11 Euro/m², 0,22 Euro/m² für Wasser und statt 0,24 Euro/m² 0,48 Euro/m² für Kanal eingehoben.



Bild: Land OÖ

Feuerpolizeiliche Überprüfung Ein wichtiges Instrument für die Brandsicherheit Ihres Eigenheimes

Gemäß Oö. Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz hat die Gemeinde die Brandsicherheit von Gebäuden, Anlagen und den jeweils dazugehörigen Grundstücken in verschiedenen Intervallen unter Beisein eines Sachverständigen für Brandschutzwesen und einem Feuerwehrrmitglied zu überprüfen.

Die Objekte werden unter anderem überprüft auf Bauschäden, ob elektrische Anlagen vorhanden sind, von denen eine Brandgefahr ausgeht und Gefahrstoffe richtig gelagert sind oder ob ausreichend Einrichtungen der ersten Löschhilfe (Handfeuerlöscher) verfügbar sind. Ebenso wird die Beschaffenheit von Flucht- und Rettungswegen, die richtige Brandabschnittsbildung oder die Montage von Rauchwarnmeldern kontrolliert.

Der Eigentümer hat den Vertretern der Gemeinde und der Feuerwehr sowie dem Sachverständigen den notwendigen Zutritt zum Objekt samt Grundstück zu gewährleisten und alle notwendigen Auskünfte wahrheitsgemäß zu erteilen. Erforderliche Prüfzeugnisse, Befunde und Atteste (z. B. von Feuerstätten und Blitzschutzanlagen) sind auf Verlangen vorzuweisen.

Werden bei der feuerpolizeilichen Überprüfung Mängel festgestellt, die die Brandsicherheit gefährden, so wird dem Eigentümer die Beseitigung mittels Bescheides unter Festsetzung einer 3-monatigen Frist aufgetragen.

Das Stadamt Pregarten erwartet von jedem Eigentümer eine gewissenhafte und zeitgerechte Beseitigung der Mängel und einen sorgsamen Umgang mit dem Thema Brandschutz!



WERNER PHILIPP

1. Vizebürgermeister

Obmann des Ausschusses für Raumplanung und Infrastruktur

Lärm im Ortsgebiet - gegenseitige Rücksichtnahme

Vor allem während den nächtlichen Ruhezeiten, aus Rücksicht der eventuell bereits schlafenden Bewohner, soll kein störender Lärm in ungebührlicher Weise erregt werden. Wir appellieren an alle Pregartner, lärmintensive Tätigkeiten wie zum Beispiel Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen oder samstags ab 19:00 Uhr, das laute Aufheulen eines Motors oder das Hochziehen eines 50ccm Mopedmotors nicht im Wohngebiet durchzuführen. Eine Lärmstörung kann eine strafbare Verwaltungsübertretung sein.

Bei Lärmstörungen wird empfohlen, zunächst immer das direkte Gespräch mit den Lärmverursachenden zu suchen. Hilft eine Aussprache nicht weiter, kann bei den Behörden (Polizei, Bezirkshauptmannschaft oder Gemeindeamt) Anzeige erstattet werden. Allerdings muss bei der Anzeige nachgewiesen werden, dass das ortsübliche Maß überschritten wurde oder eine ortsübliche Benützung des Grundstücks wesentlich beeinträchtigt ist.

Fleischerei Fürst: Mitarbeiter gesucht!

Zur Verstärkung ihres Teams schreibt die Fleischerei Fürst folgende Stellen aus

- Feinkostverkäufer:in Voll- oder Teilzeit und Lehrling
- Fleischverarbeiter:in Voll- oder Teilzeit und Lehrling

- Hilfskraft (m/w/d).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail (office@fleischerei-fuerst.at), per Telefon (07236/2206) oder persönlich in unserem Hauptgeschäft (Tragweiner Straße 7, 4230 Pregarten)

Suchen Landwirtschaftlichen Betrieb zur Übernahme

Wir suchen im Raum Pregarten und Umgebung einen Landwirtschaftlichen Betrieb (Bauernhof) zur aktiven Weiterführung bzw. Übernahme.

Fehlende Hofnachfolger:innen führen meist zur Betriebsaufgabe.

Neue Wege in der Hofübergabe sind gefragt, um alte Höfe weiterleben zu lassen (Bsp. außerfamiliäre Hofnachfolger, Leib- oder Zeitrente).

Anfragen werden vertraulich und diskret behandelt.

Kontakt: 0664 14 78 451

Neue Wege in der Kommunikation gehen



FLORIAN GRUGL
Stadtrat
Obmann des Ausschusses für Stadtmarketing und Digitalisierung

Der Verknüpfung von Gesundheits- und Medienkompetenz widmen sich Sissy Kaiser und Tom Beyer in ihrem Onlinestudio „nautikuss“ am Stadtplatz. Der Ausschuss Stadtmarketing und Digitalisierung besuchte die beiden vor Ort, um über Möglichkeiten der Kommunikation und des Austausches via Video zu erfahren.

Acht Kameras, ein Regieplatz mit zwölf Kontrollmonitoren, eine riesige Greenbox und vieles mehr – das Studio von Sissi und Tom spielt wirklich alle Stückerln. Und das auf gar nicht allzu großem Raum. Die Möglichkeiten, die sich hier eröffnen, sind vielfältig: von Schulungen für Lehrkräfte über Forscheramps für Kids bis hin zu Gesundheitslehrgängen.

Da kommt einem auch die eine oder andere Idee, welche die Stadt Pregarten über Video vorstellen, kommunizieren und erklären könnte. Beim Besuch im Onlinestudio vor Ort holten wir uns daher wertvolle Inputs, Tipps und Ideen von den beiden Videoprofis Sissy und Tom. Die beiden Fachleute sind seit vielen Jahren in diesem Business tätig. Während Sissi diplomierte Lebens- und Sozialberaterin sowie multimediale Kunsttherapeutin ist, ergänzt Tom das Team mit seinem Know-how als Umwelt- und Verfahrenstechniker und Profi im Bereich der Wissensvermittlung.

Ansprechende Videoproduktionen brauchen nicht nur ein gutes Kon-



Die September-Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing und Digitalisierung fand im Online-Videostudio #nautikuss am Pregartner Stadtplatz statt. Tom Beyer (Foto links) und Sissy Kaiser (ganz rechts) gaben Obmann StR Florian Grugl (3. v.l.), StRin Alexandra Hofstadler (4. v.r.) sowie den weiteren Ausschussmitgliedern einen interessanten Einblick in die Möglichkeiten ihres Produktionsequipments. Erfreulicherweise werden die beiden Fachleute auch beim Video-Ideen-Workshop am 2. November 2022 mit dabei sein.

zept und professionelle Technik – es braucht vor allem Menschen, die sich so wie Sissy und Tom für dieses Thema begeistern.

Lernen, wie man richtig lässige Videos macht – machen Sie mit!

Der Ausschuss für Stadtmarketing und Digitalisierung sucht Menschen aus unserer Region, die gerne in Ihrer Freizeit ehrenamtlich an Videokonzepten, Drehs und Produktionen mitwirken wollen. Ganz egal in welcher Rolle: ob Redaktion, Moderation, Kamera,

Licht, Ton oder Videoschnitt – das sind Dinge, die auch Sie interessieren und begeistern? Dann melden Sie sich bei uns! Auch Kids und Jugendliche sind willkommen. Gemeinsam wollen wir Ideen sammeln und besprechen, welche Schulungen, Workshops etc. es braucht, damit wir unsere Stadt gemeinsam ins perfekte Licht und das beste Bild rücken können.

Als Ausschussobmann lade ich ganz herzlich ein zum Kick-Off-Meeting am Stadttamt, am 2. November um 18 Uhr. Sissy Kaiser wird uns an diesem

Abend fachlich begleiten und bei der Entwicklung erster Ideen praktische Tipps geben.

Offener Workshop für Videoideen: 2.11.2022, 18–20 Uhr, Stadttamt

Gerne können Sie sich per E-Mail an stadttamt@pregarten.ooe.gv.at anmelden – sie können aber auch ganz einfach spontan vorbeikommen. Weitersagen und mitmachen – wir freuen uns auf Sie und viele weitere begeisterte, angehende Medien- und Videogestalter:innen!

1. Pregartner WhatsApp-Adventkalender Gestalten Sie mit Ihrem Videobeitrag mit!

Miteinander ein Weihnachtslied singen, musizieren, ein schönes Gedicht vorlesen oder eine nette Performance passend zur Weihnachtszeit – das alles und mehr hat dieses Jahr als jeweils kurzes Video im ersten Pregartner WhatsApp-Adventkalender. Und wer sind die Darsteller? Sie und Ihre Lieben! Wir möchten aus Ihren Kurzvideos 24 tolle Überraschungen in der Adventzeit machen.

WhatsApp-Gruppen begleiten viele von uns in ihrem Alltag: Familiengruppe, Freundechat, Fußballverein, Elterngruppe der Schule usw. usw. Wir möchten in diesem Jahr eine ganz

besondere WhatsApp-Gruppe ins Leben rufen: den Pregartner WhatsApp-Adventkalender. Was genau ist die Idee dahinter?

Pregarterinnen und Pregarterner melden sich bis zum 30. November in dieser Gruppe an. Ab dem 1. bis zum 24. Dezember erhalten sie dann in dieser Gruppe jeden Tag ein neues „Türchen“ wie bei einem Adventkalender zugeschickt. Was sich dahinter versteckt, soll jeden Tag ein anderes nettes kurzes Video sein, das von jemandem aus Pregarten gestaltet wurde. Das kann eine einzelne Person sein, eine Familie, eine Gruppe von Freunden, eine Mannschaft, ein Chor, eine Band, eine Schulklasse oder Arbeitskollegen ... Jede:r ist willkommen mitzugestalten!



Gestalten Sie Weihnachten in Pregarten mit!

Melden Sie uns jetzt bis 4. November 2022 Ihren Videobeitrag für den 1. Pregartner WhatsApp-Adventkalender ganz einfach online unter: <https://www.pregarten.at/whatsweihnachten>

Filmen Sie einfach mit dem Handy Ihren Videobeitrag

Was sollte der Inhalt des Videos sein? Im Grunde ein schöner weihnachtlicher Moment in unserer Heimatstadt. Vielleicht Sie als Familie, indem Sie gemeinsam musizieren und ein schönes Weihnachtslied spielen? Oder jemand, der uns eine schöne weihnachtliche Geschichte vorliest? Oder nehmen Sie uns per Video mit auf eine kurze Winterwanderung mit ein paar tollen vorweihnachtlichen Eindrücken? Ihre Ideen sind gefragt und es gibt sicher jede Menge nette und originelle Ideen. Dabei braucht es sich technisch nicht um eine Hollywood-Produktion handeln. Einfach das Smartphone schnappen, für ausreichende Beleuchtung, guten Ton sorgen und dann drauf los filmen. Das Video sollte am Ende bitte fix fertig an uns übermittelt werden.

Da wir nur insgesamt 24 Tage und Türchen zur Verfügung haben, bitten wir Sie sich mit einem konkreten Beitrag schon jetzt anzumelden, damit wir einen der Tage für Sie vorreservieren können. Melden Sie Ihren Beitrag bitte einfach online an unter der Adresse: <https://www.pregarten.at/whatsweihnachten>

Welche Infos brauchen wir von Ihnen?
 1 Name und Telefonnummer
 2 kurze Beschreibung Ihres Beitrags

Ihre offenen Fragen zu dieser Aktion beantwortet gerne Bianca Brandl vom Bürgerservice am Stadttamt Pregarten. Sie erreichen Sie telefonisch unter +43 7236 2255-13. Wichtig: Den Link für das Abo der Adventkalender-WhatsApp-Gruppe werden wir im November via Webseite und Social Media von pregarten.at bekanntgeben.



Preisverleihung in der Stadtbibliothek

„Ein Ritter muss kämpfen und mutig sein“, sagten die Eltern zu Mäuseritter Leo.

Bepackt mit jeder Menge Bücher machte er sich auf den Weg, um den Drachen zu besiegen. Ob ihm das gelungen ist?



Alle Kinder, die bei der Sommerlese-Schlussveranstaltung am 8. September dabei waren, wissen, wie die in Reimen geschriebene Geschichte geendet hat. Bekanntgegeben wurden außerdem die Gewinner der heurigen Leseaktion. Wir gratulieren recht herzlich Paul, Felix, Fiona, Fridolin und Marie. Alle Lesepässe wurden eingeschickt und es besteht noch die Möglichkeit

Buchpreise zu gewinnen.

Die nächsten Veranstaltungen für Kinder sind:

6. Oktober: Roko vom Roten Kreuz besucht uns. Mit im Gepäck hat er eine Mitmachgeschichte zum Thema Verkehrssicherheit, für Kinder ab 5 Jahren

20. Oktober: Lesung von Regina Nader „Der magische Pinsel“ und anschließend wird gemalt, für Kinder ab 5 Jahren.

10. November: Bilderbuchkino und Bastelstunde für Kinder ab 3 Jahren.

Anmeldung ist erforderlich, jeweils um 16.00 Uhr



Auch für Erwachsene lohnt sich ein Bibliotheksbesuch. Wir haben immer die aktuellsten Bücher von österreichischen und internationalen Autoren. www.biblioweb.at/pregarten

Gemeindetermine

Sitzungstermine Gemeinderat 2022

- Donnerstag, 20. Oktober
- Donnerstag, 15. Dezember

Amtsblatt Redaktionsschluss

- Montag, 14. November

Müllabfuhrtermine 2022

- Montag, 24. Oktober
- Montag, 5. Dezember

Bitte die Mülltonne mit Banderole rechtzeitig bis spätestens 7:00 Uhr am Müllabfuhrtag am Gehsteig oder Straßenrand abstellen. Die Banderole erhalten Sie im Bürgerservice am Stadtamt Pregarten.

Die Bibliothek befindet sich im Bildungszentrum und wir freuen uns auf viele Besucher während der Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 14:25 - 18.00 Uhr und Dienstag 14:25 - 18:30 Uhr.

Mutterberatung

Die Eltern-Mutterberatung findet in Pregarten jeden 2. und 4. Mittwoch von 9:00 bis 11:00 Uhr im Gebäude Tragweiner Straße 29 (Außenstelle BH Pregarten) statt.

Es ist kein Termin erforderlich.

Die Eltern- Mutterberatung ist ein spezielles Angebot der behördlichen Kinder- und Jugendhilfe. Neben einer Ärztin und einer Hebamme ist auch eine Psychologin anwesend, die den Müttern, Vätern und Eltern kostenlos zur Beratung zur Verfügung steht.



von links: Julia Maureder (DKP, Stillberaterin), Inja Huber-Wackerle (Hebamme, DSA), Kerstin Weinberger (Ärztin), Karolin Witzmann Msc. (Psychologin)

Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 9. Oktober 2022

Am Sonntag, 9. Oktober 2022 wird gewählt.

Jeder/m Wahlberechtigten wurde Mitte September eine "Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022" zugestellt. Darauf sind Ihr Wahlsprengel und Ihr Wahllokal vermerkt. Zur Wahl am 9. Oktober 2022 bringen Sie bitte den Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung.

Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie am besten noch eine Wahlkarte für die Briefwahl. Persönlich können Sie die Wahlkarte noch bis Freitag, 7. Oktober 2022, 12:00 Uhr, beantragen.

Die Wahllokale sind von 08:00 - 14:00 Uhr für die Stimmabgabe geöffnet. Wenn bei der Wahl am 9. Oktober 2022 kein*e Kandidat*in eine absolute Mehrheit erhält, findet am Sonntag, 6. November 2022 eine Stichwahl statt. Für diese Stichwahl gelten die gleichen Regelungen wie für den ersten Wahl-

gang.

Die Einteilung der 6 Wahlsprengel in Pregarten:

Wahlsprengel I - Wahllokal Hort Pregarten, Schulstraße 5:

Gutauer Straße, Kirchengasse, Kirchenplatz, Parkstraße, Peyerl-Straße, Pregartsdorf, Poscherberg, Sandeiten, Schulstraße, Schulgrabenstraße, Sonnberg.

Wahlsprengel II – Wahllokal Bildungszentrum, EG, Zeichensaal, Raum-Nr. 0.014:

Achsengraben, Aistfeld, Aisttal, Bahnhofstraße, Bindergasse, Lehnerfeld, Pregartfeld.

Wahlsprengel III - Wahllokal Bildungszentrum, EG, Textiler Werkraum Nr. 0.015:

Althausen Straße, Birkenstraße, Buchenstraße, Eibenweg, Eichengrund, Erlenweg, Eschenstraße, Friedhofstraße, Gartenstraße, Gruberstraße, Haid-

feld, Lärchenweg, Mitterfeld, Pappelstraße, Riesenederweg, Tragweiner Straße, Unterberg, Ziegeleistraße.

Wahlsprengel IV - Wahllokal Bildungszentrum, EG, Textiler Werkraum Nr. 0.016:

Grünbichl, Silberbach sowie ein Teil der Ortschaft Aist (Satzinger-Siedlung).

Wahlsprengel V - Wahllokal Stadtamt Pregarten, Stadtplatz 12:

Aist (ausgenommen Satzinger-Siedlung), Badgasse, Burbach, Fuchschweif, Gmeinerhof, Greising, Greisingberg, Halmenberg, Kranzlgarten, Ledermühlweg, Marktleiten, Meitschenhof, Reichenstein, Stadtplatz, Zainze.

Wahlsprengel VI - Wahllokal Mehrzweckgebäude Selker 24:

Die Ortschaften Hainberg, Kriechmayrdorf, Netzberg, Selker, Wiesing, Wörgersdorf.

TERMINE

Donnerstag, 13. Oktober

Vortrag "Wie ein glückliches Leben geht" Mag. Ferdinand Kaineder des KBW

Pfarrzentrum, 19:30 Uhr

Vortrag Dr. Klaus Renoldner

Gesundheit - Radfahren - Energiewende
Veranstaltungszentrum Wartberg, 19:30 Uhr

Samstag, 15. Oktober

Familien und Systemaufstellung mit Lebens- und Sozialberaterin Mag. Karoline Hinterreither

Consento Vision Park in Wartberg/Aist,
9:00 - 18:00 Uhr, Infos unter 0660/1180800

Donnerstag, 27. Oktober

Erzählcafé „Kindheitserlebnisse“

Pfarrzentrum, 15:00 - 16:30 Uhr

Mittwoch, 9. November

„Fit und gesund von Fuß bis Kopf“ - Aktivvortrag rund um das Thema Füße von Referentin Christine Roth. Veranstaltet von der Gesunden Gemeinde Pregarten.

Anmeldung bei Frau Etzelstorfer, Tel. 07236/2255-12 oder katharina.etzelstorfer@pregarten.ooe.gv.at

Stadtamt Pregarten, 19:00 Uhr

Donnerstag, 24. November

Erzählcafé „Mobilität einst und heute“

Pfarrzentrum, 15:00 - 16:30 Uhr

Samstag, 25. November

Familien und Systemaufstellung mit Lebens- und Sozialberaterin Mag. Karoline Hinterreither

Consento Vision Park in Wartberg/Aist,

15:00 - 17:00 Uhr, Infos unter 0660/1180800

Damenturnen der Union

Turnsaal Volksschule, jeweils Mittwochs

Infos bei Sektionsleiterin Rosi Böhm, Tel. Nr. 0650/2237008, Einstieg jederzeit möglich!

Alle Termine Volkshochschule im Internet:

www.vhs-ooe.at

Bei allen Terminen ist eine Anmeldung erforderlich: 0676/ 845500323 oder pregarten@vhs0oe.at

www.facebook.com/vhs0oe.at

Alle Termine Familienbundzentrum:

www.ooe.familienbund.at/pregarten

Anmeldung:

0664/ 82 62 714 oder

fbz.lichtblick@ooe.familienbund.at

Termine der Landesmusikschule

Konzerte in der Bruckmühle

2. Oktober 2022, 18:00 Uhr

„mehr als TANGO“

Big Brass & Rhythm Band Freistadt (Leitung: Markus Lindner) & Alexander Christof (Akkordeon)

8. Oktober 2022, 16:00 Uhr

„Kinder, Kinder, spitzt die Ohren!“

Kinder/Familienkonzert mit dem PATCHWORK ORCHESTER OÖ (Leitung: Markus Lindner)

Zu erleben ist eine musikalisch-literarische Entdeckungsreise in faszinierende Klanglandschaften.

u.a. „Max & Moritz“ (W. Busch, Musik: A. Zaininger)

16. Oktober 2022, 18:00 Uhr

TRIO FORLANE

Eine musikalische Reise mit barocken Kostbarkeiten.

Petra Christiane Wurz - Blockflöten, Viola

Elisabeth Gaszner - Barockvioline und Viola

Elisabeth Zeisner - Barockcello, Blockflöte

Gast: Hermann Platzer - Laute

6. November 2022, 15:00 Uhr

„Musik Café“

Eine genussvolle Stunde mit Musik & Literatur.

16. November 2022, 18:30 Uhr

„Familien musizieren“

Ein bunter Einblick in das häusliche Musikleben.

27. November 2022, 18:00 Uhr

Benefizkonzert „fast CHRISTMAS“

„Beswingt“ in die Weihnachtszeit. Big Brass & Rhythm Band Freistadt mit Sänger*innen aus der Region.

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

Stadtamt Pregarten, Stadtplatz 12,
4230 Pregarten. Tel. 07236/2255-0,
stadtamt@pregarten.ooe.gv.at